SOZIALER ZUSAMMENHALT BEN-GURION-RING

Quartierseingang Südost, Homburger Hohl: Vorstellung Auslobung Ideenwettbewerb

61.S, Furian

Frankfurt am Main, Oktober 2022

Vorstellung Auslobung Ideenwettbewerb

TEIL A: Auslobungsbedingungen

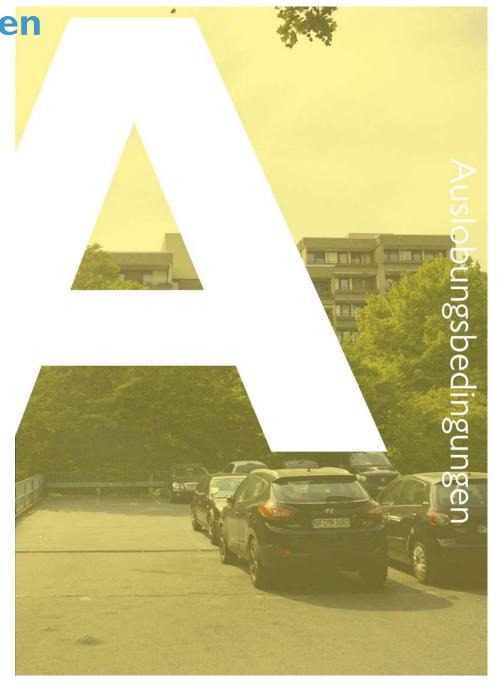
TEIL B: Rahmenbedingungen

TEIL C:Aufgabenstellung

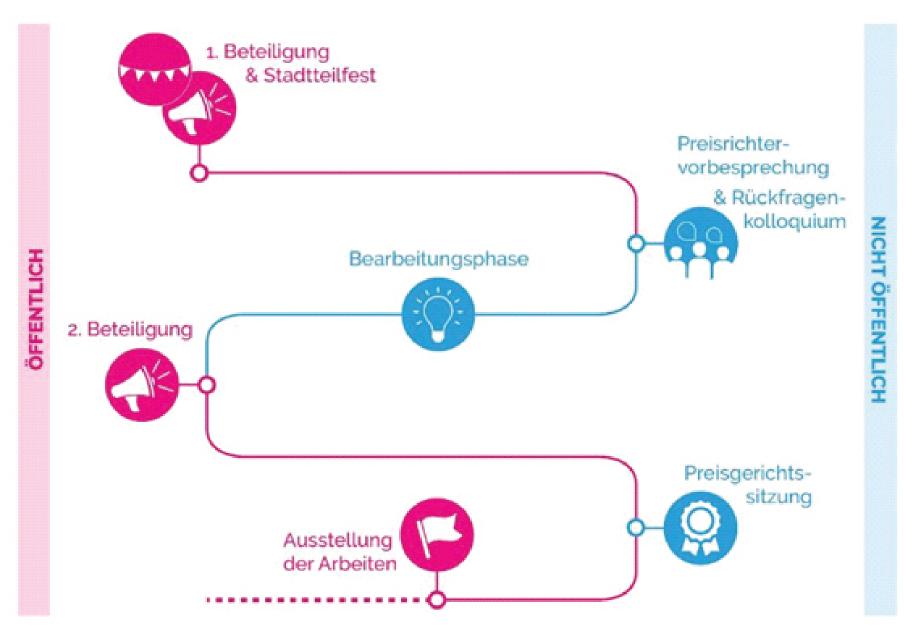
Teil A Auslobungsbedingungen

TEIL A Auslobungsbedingungen

- A.I Anlass und Ziel des Wettbewerbs
- A.2 Allgemeine Wettbewerbsbedingungen
- A.3 Verfahrensablauf
- A.4 Terminübersicht
- A.5 Teilnehmende
- A.6 Preisgericht, Beratung und Vorprüfung
 - a. Stimmberechtigte Mitglieder
 - b. Stellvertretende Mitglieder
 - c. Sachverständige
 - d. Vorprüfung
- A.7 Plangrundlagen
- A.8 Wettbewerbsleistungen
- A.9 Abgabe
- A.10 Beurteilungskriterien
- A.11 Wettbewerbssumme und Preisgelder
- A.12 Weitere Beauftragung
- A.13 Abschluss des Verfahrens
- A.14 Eigentum | Rücksendung | Haftung
- A.15 Urheberrecht | Nutzung
- A. 16 Änderungsvorbehalt



A.3 Verfahrensablauf



A.4 Terminübersicht

Erarbeiten der Auslobung bis Ende September

I. Beteiligung | Sommerfest 17.09.2022

Bekanntmachung Oktober/November 30 Tage

Losung der Teilnehmenden KW 47 (21.-25.11.2022)

Versand der Unterlagen KW 47 (21.-25.11.2022)

Frist für schriftliche Rückfragen KW 50 (12.-16.12.2022)

Preisrichtervorbesprechung | 20./21.12.2022

Rückfragenkolloquium

Abgabe KW II (13.-17.03.2022)

2. Beteiligung I Tag vor PG

Preisgerichtssitzung 28./29./30.03.2023

Ausstellung der Arbeiten im Anschluss

A.6 Preisgericht

Stimmberechtigte Mitglieder

Fachpreisrichter*innen

- 1. Martin Hunscher, Leiter Stadtplanungsamt
- 2. N.N. Nassauische Heimstätte, FfM
- 3. Prof. Annet-Maud Joppien, Architektin, FfM
- 4. Kerstin Dirschl, Architektin, FfM
- 5. Prof. Dr. Constanze A. Petrow, Landschaftsarchitektin, Geisenheim

Sachpreisrichter*innen

- I. Mike Josef, Planungsdezernent FfM
- 2. N.N. Nassauische Heimstätte, FfM
- 3. Wera Eiselt, Ortsbeirat 10, FfM
- 4. N.N. Beirat Sozialer Zusammenhalt Ben-Gurion-Ring, FfM

Sachverständige

N.N. Nassauische Heimstätte

N.N. GWH Immobilien Holding GmbH

N.N.ABG Frankfurt Holding

Anna Furian, Projektleitung Sozialer Zusammenhalt Ben-Gurion-Ring

N.N. Fraktionen, N.N. Fachämter

Stellvertretende Mitglieder

Stellvertretende Fachpreisrichter*innen

- I. Ursula Brünner, Abteilungsleitung 61.S
- 2. N.N. Nassauische Heimstätte, FfM
- 3. Sarah Escher, Architektin, Düsseldorf
- 4. . .
- 5. Sebastian Fürst, Landschaftsarchitekt, Düsseldorf

Stellvertretende Sachpreisrichter*innen

- I. Beate Huf, Planungsdezernat FfM
- 2. N.N, Nassauische Heimstätte, FfM
- 3. N.N. Ortsbeirat 10, FfM
- 4. N.N. Beirat Sozialer Zusammenhalt Ben-Gurion-Ring, FfM

TEIL B:

Rahmenbedingungen

- B. I Lage des Plangebietes
- B.2 Umgebung
- B.3 Siedlung Ben-Gurion-Ring
 - B.3.1 Baugeschichte der Siedlung
 - B.3.2 Sozialstruktur der Siedlung
- **B.4** Wettbewerbsgebiet
 - B.4.1 Nutzungen
 - B.4.2 Eigentumsverhältnisse
 - B.4.3 Planungsrecht
 - B.4.4 Erschließung
 - B.4.5 Freiraum
 - B.4.6 Ver- und Entsorgung
- B.5 Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligungen



B.7. Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung



ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG

Quartierseingang Südost Homburger Hohl

17.09.2022
Ben-Gurion-Ring,
Frankfurt am Main











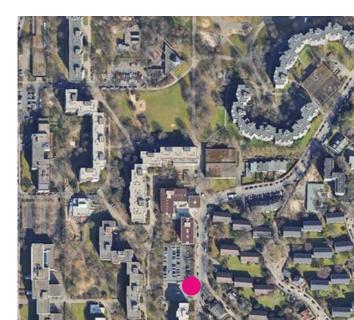




BETEILIGUNG AUF DEM PLANGEBIET

Am 17. September 2022 wurden von 12:00 Uhr bis 14:30 Uhr auf dem Plangebiet "Quartierseingang Südost" am Homburger Hohl die Passantinnen und Passanten beteiligt. Während der Beteiligung vor Ort standen Nick Mäuser und Celine Hermann vom Büro ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH sowie Anna Furian vom Stadtplanungsamt Frankfurt am Main vor Ort bereit.

Die interessierten Bürgerinnen und Bürger wurden angesprochen und ermutigt, Ihre Ideen und Wünsche zur Neugestaltung des Quartierseingangs einzubringen. Die Anregungen wurden selbst oder durch die Moderation festgehalten und auf der Stellwand oder am Modell gesammelt. Bei Bedarf wurde den Bürgerinnen und Bürgern das Wettbewerbsverfahren erklärt.





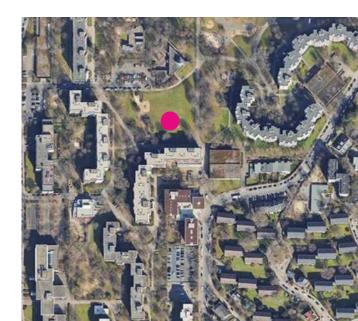


BETEILIGUNG AUF DEM SOMMERFEST

Von 15:00 Uhr bis 17:45 Uhr wurde der Beteiligungsstand auf die große Wiese im Quartier Ben-Gurion-Ring auf das Sommerfest verlagert. Hier hatte die Öffentlichkeit weiter die Möglichkeit, Ideen und Anregungen einzubringen.

Das Ziel der Beteiligung ist es, zu einem möglichst frühen Zeitpunkt Anregungen und Ideen für die Entwicklung des Plangebietes zu formulieren. Nicht bekannte Themenfelder und Nutzungsansprüche sollten aufgedeckt werden.

Die Ergebnisse fließen im Anschluss in den weiteren Planungsprozess ein. Die Dokumentation und die Auswertung der Ergebnisse werden an die am Wettbewerb teilnehmenden Planungsbüros weiter gegeben.







ERGEBNISSE PINNWAND

Was ist gut und sollte weiter gestärkt werden?

- Spielplätze
- Schattentheater erlebbar machen
- Parkdecks des Viertels spezielle Namen geben (wie die Spielplätze)
- Parkdeck soll bleiben
- Parks
- sichere Parkplätze
- Schattentheater nutzen
- Spielplätze verbessern
- größere Außenfläche für Kindergarten Fläche davor wird nicht genutzt
- Erweiterung Außenfläche Kita

Was gefällt mir nicht und sollte verbessert werden?

- Müllsituation verbessern
- neues Müllkonzept (eigentlich überall), kleine Menschen haben Probleme mit Containern (zu hoch + Deckel), Anzahl reicht, aber wenn einmal die Abfuhr ausfällt ist alles voll
- Verwahrlosung (Müll), Pflanzungen wurden nicht gepflegt
- Brot wird aufgehoben Ratten kommen, besser: Zentrale Sammelstelle/Food Sharing
- Baustellen
- es gibt im gesamten Bonameser Bezirk keinen Wasserspielplatz, welcher im Sommer eine schöne Abwechslung für Kinder darstellen würde
- es gibt kein wirkliches Café in Bonames um sich niederzulassen





ERGEBNISSE PINNWAND

Was wünsche ich mir sonst noch?

- Platz für Jugendliche
- Fitnessgeräte
- Überdachung für Spielplätze
- sichere Paketlieferung (Pakete wurden geklaut)
- einsehbare und beleuchtete Wege
- Sichtbeziehungen "Die Augen brauchen auch ein wenig Freiheit" nicht nur Mauer und zupflastern
- sinnvolle Nutzung von Parkplätzen
- mehr Grünfläche mit Blumen und Gemüse für Nutzung der Bewohner
- offener Blick sowohl von den Wohnungen als auch von der U-Bahn
- mehr Grün zur Erholung/Sauerstoff, mehr Natur
- Fußball spielen
- Grünzug entlang des BGR
- Fitnessgeräte für Eltern (und Jugendliche) neben dem Spielplatz
- Sitzmöglichkeiten
- Indoor-Spielplatz "Kinderhaus" mit Musikangebot und Skatepark mit Café für Eltern
- Skaterpark, Fitnessgeräte, Spielplatz, überdachte Sitzgelegenheiten und vielleicht eine Schachspielmöglichkeit



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

STADT FRANKFURT AM MAIN

Der Magistrat – Stadtplanungsamt Abteilung Stadterneuerung (61.S1) Kurt-Schumacher-Strasse 10 60311 Frankfurt am Main

T: 069 / 212-46051

E-mail: anna.furian@stadt-frankfurt.de http: www.stadtplanungsamt-frankfurt.de